

JtfO-Wettbewerbe Judo:

Allgemeine Bestimmungen

1.

Die Wettkämpfe werden – soweit in dieser Ausschreibung nichts anderes festgelegt ist – nach den Wettkampffregeln und -bestimmungen des Deutschen Judo-Bundes DJB (Jugend U 18 weiblich/männlich und JtfO) ausgetragen.

2.

Für den Wettbewerb JUGEND TRAINIERT FÜR OLYMPIA gelten folgende

Sonderregelungen:

- a) Würge- und Hebeltechniken sind nicht erlaubt. (bei Zuwiderhandlung Bestrafung mit ‚Shido‘, im Wiederholungsfalle und bei Kampfunfähigkeit des/der Gehebelten/-würgten Bestrafung mit ‚Hansoku-make‘)
- b) Der Griff unterhalb des Gürtels wird **jeweils** mit ‚Shido‘ bestraft.
- c) Kommt es zum „**Diving**“ oder zu einer „**Kopfbrücke**“ (*jegliche Aktion, wo der Kopf/Nacken benutzt wird, um eine Landung auf dem Rücken zu verhindern*) wird sofort ein direkter Hansoku-make ausgesprochen, dem in der WK III (und auf Landesebene WK II) aber **KEIN Wettkampfauschluss folgt**.
- d) Verletzungsbedingte Behandlungen sind durch Ärzte/Sanitäter möglich – unter Beachtung der Aussagen des Artikels 27 der DJB-Kampffregeln zu blutenden und kleineren Verletzungen.
- e) Die Mindestgraduierung ist der weiß-gelbe Gürtel (8. Kyu).
- f) Die Kampffläche beträgt mindestens 6 x 6m zuzüglich einer Sicherheitsfläche von 3m, zwischen den beiden Kampfflächen mindestens 4m. Eine Reduzierung der äußeren Sicherheitsfläche ist in begründeten Ausnahmefällen möglich.
- g) Die Wettkampfzeit beträgt 3 Minuten.

3.

Eine Mannschaft besteht aus maximal 8 Schülern/Schülerinnen (5 Wettkämpfern / Wettkämpferinnen und maximal 3 Ersatzkämpfern / Ersatzkämpferinnen).

4.

Auf der Waage wird das tatsächliche Gewicht ermittelt. Pro Gewichtsklasse können 3 Schüler/Schülerinnen eingewogen werden. Die Athleten und Athletinnen müssen in Unterhose bzw. Unterhose + T-Shirt gewogen werden und haben dementsprechend 100 Gr. Gewichtstoleranz.

Der Start in der nächst höheren Gewichtsklasse ist zulässig. Zu Wettkampfbeginn müssen mindestens 3 Gewichtsklassen besetzt sein. Die Gewichtsklassen sind:

Jungen: bis 43 kg, bis 46 kg, bis 50 kg, bis 55 kg, über 55 kg (**Mindestgewichtsbeschränkung entfällt**)
Mädchen: bis 40 kg, bis 44 kg, bis 48 kg, bis 52 kg, über 52 kg (**Mindestgewichtsbeschränkung entfällt**)

5.

Wettkampfsystem für das Bundesfinale:

„Vorgepooltes System mit Final- und Platzierungsrunde“:

1. Tag: Poolsystem mit 4 Pools (um die 1., 2., 3., 4. Plätze in den Pools)
2. Tag: 1. Durchgang Finalrunde und Platzierungsrunde 9. – 16. Platz
3. Tag: Platzierungskämpfe für alle Teams (um den 15. – 5. Platz auf 2 Matten, um den 3. Platz und Finale auf 1 Matte)

Grundsätzlich gilt: Es gibt im Einzelkampf des Mannschaftskampfes kein Hiki-wake mehr, sondern der Kampf wird ggf. im Golden Score entschieden.

Poolkämpfe (1. Tag):

Die siegreiche Mannschaft im **Poolsystem** erhält zwei Gewinnpunkte. Im Falle eines Unentschieden, wobei die Siegpunkte (SP), nicht die Unterbewertungspunkte (UP), ausschlaggebend sind, erhält jede Mannschaft einen Gewinnpunkt.¹

Für den Tabellenplatz im **Pool** entscheidet bei gleichen Punkten die höhere Zahl der gesamten SP, dann die höhere Zahl der erreichten UP, wobei zuerst die höhere Differenz der UP, dann erst die höhere UP-Zahl entscheidend ist. Herrscht auch dort Gleichstand, so entscheiden die untereinander geführten Kämpfe. Haben die beiden Mannschaften gegeneinander unentschieden gekämpft, so entscheidet ein auszuloser Stichkampf. (Auslosung des Stichkampfes siehe unten).

Im Falle von drei oder mehr absolut gleichstehenden Mannschaften werden Entscheidungskämpfe im Pool-System durchgeführt. Die vorher auszulosende Gewichtsklasse gilt dann für alle diese Stichkämpfe.

Ausscheidungs-/Platzierungskämpfe (2. und 3. Tag):

Es gewinnt die Mannschaft mit mehr SP als die gegnerische. Sind die SP gleich, entscheiden die UP. Herrscht auch hier Gleichstand, gibt es **einen** Stichkampf (siehe Poolkämpfe).

Bei der **Auslosung des Stichkampfes** wird nach folgendem Verfahren vorgegangen:

Aus allen von mindestens einer Mannschaft besetzten Gewichtsklassen wird eine Gewichtsklasse für einen Stichkampf gelost. Die Mannschaftsführer dürfen vorher eine neue Mannschaftsaufstellung abgeben.

¹ Ein 2:2, 20:17 z. B. bedeutet als Mannschaftskampfergebnis **im Poolsystem** „Hiki-wake“ (Unentschieden).